

WORK MICROWAVE GMBH - Richtlinie zu Konfliktmineralien

Als Reaktion auf Gewalt und Menschenrechtsverletzungen beim Abbau bestimmter Mineralien in „Konfliktregionen“, die sich im östlichen Teil der Demokratischen Republik Kongo (DRC) und den umliegenden Ländern befindet, wurden Unternehmen weltweit aufgefordert, in ihrer Lieferkette eine angemessene Sorgfaltspflicht anzuwenden, um sicherzustellen, dass bestimmte Metalle nicht aus Minen in der Konfliktregion bezogen werden, die von nichtstaatlichen militärischen Gruppen oder ungesetzlichen militärischen Gruppierungen kontrolliert wird.

Obwohl WM keines dieser Metalle direkt beschafft oder verarbeitet, unterstützt WM diese Initiative. WM hat von ihren derzeitigen Lieferanten Informationen über die Verwendung und die Herkunft der Metalle erhalten bzw. ist dabei, diese zu erhalten, die bei der Herstellung von Komponenten für WM-Produkte verwendet werden.

Basierend auf den Informationen unserer Lieferanten, verwendet die WM wissentlich keine Metalle aus der Konfliktregion in WM Produkten.

Die Lieferanten müssen die folgenden Punkte überprüfen und schriftlich bestätigen, dass sie diese einhalten:

- Der Lieferant erklärt und garantiert, dass er die Gesetze über Konfliktmineralien in vollem Umfang einhält. Dazu gehören unter anderem aber nicht ausschließlich:
 - Dodd-Frank Wall Street Reform and Consumer Protection Act, Section 1502
 - Verordnung (EU) 2017/821 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2017 zur Festlegung von Pflichten zur Erfüllung der Sorgfaltspflichten in der Lieferkette für Unionseinführer von Zinn, Tantal, Wolfram, deren Erzen und Gold aus Konflikt- und Hochrisikogebieten
- Der Lieferant muss der WM auf Anforderung die vollständige Materialdeklaration zur Verfügung zu stellen, die die Quellen und Mengen aller in den Produkten enthaltenen Stoffen auflistet.
- Der Lieferant muss für jedes Produkt erklären, dass es allen geltenden Gefahrstoffgesetzen entspricht und alle Stoffe angeben, die nach geltendem Recht verboten sind oder deklariert werden müssen. Darüber hinaus muss der Lieferant alle Unterlagen zur Verfügung stellen die die Erklärung untermauern. Ohne die Allgemeingültigkeit des Vorstehenden einzuschränken, verpflichtet sich der Lieferant der WM auf Anfrage die ursprüngliche Quelle offen zu legen, soweit diese bekannt ist oder vom Lieferanten auf Anfrage ermittelt werden kann.
- Wenn der Lieferant die ursprüngliche Quelle der Mineralien nicht kennt, stimmt er zu mit WM zu kooperieren, einschließlich der Offenlegung, von wem der Lieferant die Mineralien gekauft hat und andere aufzufordern, solche Informationen offen zu legen, damit die ursprüngliche Quelle der Mineralien genau bestimmt und berichtet werden kann.

Bei der Auswahl und Bindung qualifizierter Lieferanten wird die WM Lieferanten bevorzugen die diese Anforderungen erfüllen oder übertreffen.

WM-Lieferanten müssen:

- alle nationalen und sonstigen geltenden Gesetze und Vorschriften einhalten und von ihren Lieferanten fordern dies ebenfalls zu tun
- die Menschenrechte einhalten und die Arbeitnehmer fair und mit Würde und Respekt behandeln
- ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld für ihre Mitarbeiter bereitstellen
- ihre Geschäftstätigkeit in einer Weise ausüben, die die Umwelt schützt und erhält



Als global agierendes Unternehmen in der Hochfrequenz- und Mikrowellentechnik ist sich WM seiner Verantwortung bewusst und setzt sich sowohl lokal als auch global für die Sicherheit, die Gesundheit und den Schutz von Mensch und Umwelt ein.